

### Gegen die Wohnungsnot.

Von geschätzter Seite wird uns geschrieben: Es mag zwar zugegeben werden, daß die beste Abhilfe der Wohnungsnot in der Herstellung mehrstöckiger massiver Wohnhäuser zu erblicken ist, dagegen spricht, daß die Kosten für eine solche bauliche Maßnahme jetzt und in den ersten Jahren nach der Demobilisierung unerschwinglich sein würden. Selbst wenn Staat und Kommunen die Mittel vorstreckten, könnten die sich aus den Baukosten ergebenden Mieten von nicht begüterten Leuten, für die jetzt doch in erster Linie gesorgt werden soll, nicht aufgebracht werden. Die Herstellung solcher Gebäude erfordert unter den heutigen Umständen auch zu viel Zeit. Heute muß schnelle und wenigstens für die ersten schwierigen Jahre nach der Demobilisierung möglichst billig gearbeitet werden.

Dies wird am besten durch Holzbaracken erreicht, zumal an Holz kein Mangel ist und sein Preis, sobald kein Heeresbedarf mehr zu decken ist, erheblich niedriger werden wird. Solche Baracken können so hergestellt werden, daß sie den hiesigen Witterungsverhältnissen genügen; der Krieg hat auch hierin sehr viel Erfahrungen gezeitigt. Massive Baracken, deren Außenwände doch mindestens  $\frac{1}{4}$  Stein stark werden müßten, werden teurer als Holzbaracken, das ergibt sich schon aus dem enorm hohen Preis der Ziegelsteine. Es ist außerdem sehr fraglich, ob im Hinblick auf den Kohlenmangel überhaupt auf eine hinreichende Menge von Ziegelsteinen zu rechnen sein wird. In der ersten Zeit nach der Demobilisierung ist dies sicher nicht der Fall. Was die Wirtschaftlichkeit der Holzbaracken betrifft, so ist vorausgesetzt, daß eine zerlegbare Konstruktion gewählt wird, mit ihrer Wiederverwendung nach einer Reihe von Jahren zu rechnen, so daß immerhin noch ein beträchtlicher Teil des aufgewendeten Kapitals wiedergewonnen wird, was bei massiven Baracken nicht der Fall ist, bei denen lediglich der Abbruchwert in Rechnung zu stellen wäre.

Hiernach wird es doch nicht ohne weiteres von der Hand zu weisen sein, wenn auch nur aus-hilfsweise, die Errichtung zerlegbarer Baracken für kleine Wohnungen ins Auge zu fassen.